
Entdecke deine erste Liebe wieder!

Predigt vom 25. Mai 2008 in Effretikon

Einleitung

Denn unser Kampf ist nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen die Gewalten, gegen die Mächte, gegen die Weltbeherrscher dieser Finsternis, gegen die Geister der Bosheit in der Himmelswelt.

Deshalb ergreift die ganze Waffenrüstung Gottes, damit ihr an dem bösen Tag widerstehen und, wenn ihr alles ausgerichtet habt, stehen könnt.

Epheser 6,12-13

Die **heutige Predigt** bildet den **Abschluss** der Predigtreihe geistlichen Waffenrüstung.

Es geht nicht um **Wiederholung**. Es ist auch nicht die Abschlussprüfung (Diplome gibt es keine ☺).

Eine Frage steht heute im Raum:

Wie ist es mit dieser Gemeinde weiter gegangen?

Wie hat sie sich **weiter entwickelt**?

Was **berichtet uns die Bibel** nach dem Epheserbrief über die Christen von Ephesus?

Daraus werden wir **Rückschlüsse** für das eigene Leben ziehen?

Ephesus - wie müssen wir uns diese Stadt vor 2000 Jahren vorstellen?

Ephesus ist die Hauptstadt der römischen Provinz Asia., heutige Südtürkei.

Der römische Prokonsul hat seinen Amtssitz dort.

In Ephesus wird der Kaiserkult gepflegt.

Ein Tempel nur für die Anbetung des Kaisers bestimmt.

Ephesus ist ein grosse, blühende Handelsstadt mit mehreren Hunderttausenden von Einwohnern.

Sie bietet viel Gelegenheit, Geld zu verdienen und ebenso, es auch wieder auszugeben.

Mit einer **Schweizer Stadt** von heute verglichen ist **Zürich** das Ephesus der Neuzeit!

Für die „religiösen Bedürfnisse“ gibt es viele Angebote. Jeder kann das tun, was er will.

Die Stadt besitzt den berühmten Artemis -Tempel mit einem **Bild der Göttin** aus schwarzem Ebenholz, das angeblich vom Himmel gefallen ist.

Silbernen Nachbildungen des **Artemis-Tempels** werden von den Besuchern als Glücksbringer mit nach Hause genommen. Die okkulten Machenschaften wuchern, entsprechende Bücher sind in Unmengen vorhanden.

In dieser Stadt, in **der das Geld**, die **Vergnügungssucht**, der **Okkultismus** alles Leben zu ersticken droht, baut Jesus Christus seit der Missionsarbeit des Paulus eine grosse, lebendige Gemeinde.

Damit die Epheser wissen, wie sie kämpfen müssen, schreibt ihnen Paulus etwa im Jahr 62 einen Brief – unseren Epheserbrief, darin finden wir die geistliche Waffenrüstung. Dann berichtet uns die Bibel 30 Jahre nichts mehr über Ephesus, Etwa im 94 Jahr taucht Ephesus in der Bibel wieder auf.

Der **alte Apostel Johannes**, verbannt auf der Insel Patmos, hat eine Vision: Jesus Christus erscheint, spricht zu ihm.

Jesus redet auch über die **Gemeinde von Ephesus**. Johannes muss diese Worte für Ephesus und für uns aufschreiben. Seine Worte zeigen uns einiges über die geistliche Entwicklung.

Text: Offenbarung 2,1-7

Entdecke deine erste Liebe wieder! – Ausbrechen aus dem christlichen Trott!

Führe dir vor Augen, wovon du gefallen bist!

Denken, Wenden, Tun!

Überwinde! (Lebe in den ersten Werken!)

Entdecke deine erste Liebe wieder!

I. Führe dir vor Augen, wovon du gefallen bist!

Ephesus ist Kampfgebiet. Das Neue Testament schildert die Auseinandersetzung mit dem Okkulten nirgends so stark.

So spricht Jesus – Offenbarung 2:

Ich kenne - Ich weiss

Das ist tröstend. **Jesus weiss Bescheid.** Man muss ihn nicht zuerst informieren. Man kann ihm nichts vormachen.

Er kennt auch die **verborgene Treue** im Dienst, im Gebet, im Kampf.

Er kennt die **verborgene Treue**, an die kein Mensch denkt, für die kein Mensch dankt, die niemand **anerkennt**.

Auch für uns gilt **diese Aussage**. Die **Tatsache**, dass er uns sieht und die Frage, wie er uns sieht, soll für uns beherrschend sein, viel mehr als die Frage, wie Menschen uns sehen und beurteilen.

Ich kenne deine Werke und deine Mühe ...

Jesus **lobt**. Er ist nicht wie einer, dem man überhaupt nichts recht machen kann. Er sieht auch **was gut ist!**

Ephesus ist nicht eine Gemeinde, die schläft. Ephesus ist in vielem vorbildlich.

Ich kenne deine Werke und deine Mühe und dein Ausharren

Die **Erweckung** vor vierzig Jahre ist nicht ein Strohfeuer gewesen.

und daß du Böse nicht ertragen kannst;

Es wird **anerkannt**, dass sie ihre „Geduld“ nicht in falscher Weise handhabten. Sie üben mit Ernst und Eifer echte, legitime Korrektur (Gemeindezucht).

und du hast die geprüft, die sich Apostel nennen und es nicht sind, und hast sie als Lügner erkannt;

Falsche Lehre wurde entlarvt. Falsche Apostel entdeckt.

und du hast Ausharren und hast vieles getragen um meines Namens willen

Die Gemeinde hält durch, gibt nicht auf.

und bist nicht müde geworden.

Sie werden angesichts der Schwere der Aufgabe, der Not, des Widerstandes der Welt, des oft ausbleibenden Erfolgs, der Mängel in den eigenen Reihen nicht mutlos.

Wunderbare Vorzüge werden genannt. Die Gemeinde von Ephesus ist **beinahe perfekt!**

Effi = vieles gut

Effi = viel Einsatz

Effi = Jesus würde auch loben

Jesus sieht noch mehr - Vers 4:

Aber ich habe gegen dich, daß du deine erste Liebe verlassen hast.

Was ist die **erste Liebe?**

„Erste Liebe“ meint eine **zeitliche Reihenfolge**. Jesus Christus ist ihnen so wichtig, dass sie ihren Zeitplan nach ihm ausrichten.

Es ist ein unglaubliches Wunder, dass Jesus Christus uns begnadigt und befreit hat. Das Staunen über das Wunder der Erlösung, dies ist die erste Liebe!

„Erste Liebe“ meint auch die **rechte Hierarchie**. Wer sitzt auf dem Thron? Wer regiert dein Leben? Die Christen in Ephesus werden durch dieses Sendschreiben gefragt: Ist Jesus noch an erster Stelle? Für was lebst du?

Schliesslich zeigt sich die erste Liebe auch im Umgang mit unseren **Glaubensgeschwistern** – 1. Johannes 4,20-21:

Wenn jemand sagt: Ich liebe Gott, und haßt seinen Bruder, ist er ein Lügner. Denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er gesehen hat, kann nicht Gott lieben, den er nicht gesehen hat.

Und dieses Gebot haben wir von ihm, daß, wer Gott liebt, auch seinen Bruder lieben soll.

Diese erste Liebe haben sie verlassen!

Wie kann man die verlassen? Was haben sie denn verlassen? **Sie haben Jesus Christus verlassen.**

Die erste Liebe verlassen beginnt immer mit Verlassen der Beziehung zu Jesus Christus.

Mann verlässt den Herrn, pflegt sein Beziehung nicht mehr, geht anderen Dingen nach.

Entdecke deine erste Liebe wieder!

Führe dir vor Augen, wovon du gefallen bist!

Entdecke deine erste Liebe wieder!

II. Denken, Wenden und Tun!

Eindrücklich steht in Vers 5a geschrieben:

Denke nun daran, wovon du gefallen bist, und tue Buße und tue die ersten Werke!

Es folgt ein **dreifacher Aufruf**. Jesus wirbt hier eindrücklich um seine Kinder.

Denke nun daran, wovon du gefallen bist,

Halte dir vor Augen, wir erfüllen das Leben mit Jesus gewesen ist. Halte dir vor Augen, wir dein Herz gebrannt hat! Aber halte dir auch vor Augen, **dass es sehr ernst ist!**

Denke nun daran, wovon du gefallen bist,

Von Jesus weg – **dies ist Tragik**. Der erste Schritt ist das daran denken, nachsinnen, was man verlassen hat. Wenn man daran denkt, dann löst dies Trauer aus!

Sich von Gott entfernen beginnt **selten mit schlechten Handlungen**. Es beginnt mit der Herzenseinstellung.

Wenn das Herz nicht mehr ganz auf ihn ausgerichtet, dann entfernen wir uns von ihm.

und tue Buße und

Busse bedeutet: „Denke um!“ – „Kehre um!“ „Buße“ ist „Umkehr“ des ganzen Menschen, nicht nur seines Denkens. Es ist Heimkehr zu Gott.

Der **Gemeinde von Ephesus wird zugerufen**: „Kehre doch wieder um! Kehre wieder heim zu mir, zu deinem Gott!“

und tue die ersten Werke!

Lebe mit Jesus wie am Anfang. Einfach, aus Liebe und Dank! Aus dem immer wieder neuen Staunen über seine Gnade!

„Erste Liebe“ meint eine zeitliche Reihenfolge. Richte deinen Zeitplan nach Jesus aus! Ich habe einen Wunsch: Plant euch mehr Zeit für den Gottesdienst ein! Liebe lässt uns das Zeitkorsett vergessen.

Eigentlich hat doch jeder von uns viel Zeit. Umkehr heisst euch mehr Zeit einplanen.

„Erste Liebe“ meint auch die **rechte Hierarchie**. Zuerst kommt Jesus! Wer regiert dein Leben? Es kann doch nicht sein, dass ein **Hobby dich von Jesus abhält**. Es kann doch nicht sein, dass **dein Beruf** dich von Jesus abhält. Was hält dich von einer innigen Beziehung mit Jesus ab? Deine Antwort zeigt dir, **was auf dem Thron sitzt**, wer dein Leben wirklich regiert.

Schliesslich zeigt sich die erste Liebe auch im Umgang mit unseren Glaubensgeschwistern. **Vergebung!** Nicht hintenrum reden.

Denke nun daran, wovon du gefallen bist, und tue Buße und tue die ersten Werke!

Dieser Aufruf ist **nicht ein Wahlprogramm**. **Es ist** kein Freifach. Jesus ist sehr deutlich - Vers 5b:

Wenn aber nicht, so komme ich dir und werde deinen Leuchter von seiner Stelle wegrücken, wenn du nicht Buße tust.

Die Gemeinde verliert das Licht. D.h. sie kann nicht mehr **erfolgreich evangelisieren**.

Menschen kommen nicht mehr zu Glauben. Menschen erkennen nicht mehr Jesus. **Die Gemeinde ist nicht aufgelöst**, aber sie hat keine Kraft zur Evangelisation mehr!

Jesus macht Druck! Er macht Druck, weil es eine ernste Sache ist.

Druck = Leistung – Du denkst: Ich halte dies nicht mehr aus! Druck im Beruf! Druck in der

Familie! Druck in der Gemeinde!

Wen ruft Jesus zu sich? Die Starken, die die mit Druck umgehen können? - Matthäus 11,28:

Kommt her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen, und ich werde euch Ruhe geben.

Ohne Kraft = seine Kraft erfahren

Situation in Ephesus im Jahr 93? Verfolgung! (Beispiel)

Druck: Ich soll mein Leben verändern!

Evangelium: Er soll mein Leben verändern!

Bei uns fällt die Münzen oft in den falschen Schlitz.

Offenes Herz: Herr Jesus Christus – du sollst mein Leben verändern! Hilf mir! Erbarme dich über mich! Ich kann es nicht! Ich schaffe es nicht!

Die ist Evangelium!

Entdecke deine erste Liebe wieder!

Denken, Wenden und Tun!

Denken nach: Wie **sieht es in deinem** Leben aus? Die erste Liebe ist verloren gegangen, wenn Prinzipien wichtiger sind als Menschen. Dann bleibt am Ende nur noch Fassade.

Wende: Gehe nicht in die falsche Richtung weiter! Gehe auf Jesus zu!

Tun: Ändere dein Leben durch die Kraft des Heiligen Geistes!

Entdecke deine erste Liebe wieder!

III. Überwinde (Lebe in den ersten Werken!)

Am Schluss geht es wirklich darum zu überwinden. Ein Berg zu bezwingen. Eine Hürde zu überspringen. Jesus erwähnt noch – mitten im Bussruf – dass er auch das Gute sieht - Vers 6:

Aber dies hast du, daß du die Werke der Nikolaiten haßt, die auch ich hasse.

Er ermutigt sie: Gehe weiter auf dem Weg mit mir!

Deutlich ermahnt Jesus - Vers 7:

Wer ein Ohr hat, höre, was der Geist den Gemeinden sagt! Wer überwindet, dem werde ich zu essen geben von dem Baum des Lebens, welcher in dem Paradies Gottes ist.

„Wer überwindet“ - **achtmal steht dieses Wort** „Wer überwindet“ in der Offenbarung, Siebenmal in den Sendschreiben, einmal, alles zusammenfassend, am Schluss der Offenbarung.

Überwinden heisst: In der Kraft des gekreuzigten und auferstandenen Herrn siegen über die von innen und aussen **kommende Versuchung**, sich von dem Herrn und seiner Nachfolge abzuwenden.

Die erste Berufung ist es für unseren Herrn zu brennen.

Lebe für Jesus!

Lebe nicht einfach in den Tag hinein!

Kennst du 3M?

Movement = Bewegung

Machine = Bewegung ohne Seele (Gemeinde ohne Veränderung ist Maschine!)

Monument = Museum

Sünde ist die versäumte Liebe gegen Jesus!

Überwinde!

Packende Momente aber keine Kraft

Deine gegenwärtige Liebe zu Jesus ist nicht sein Endziel!

Entdecke deine erste Liebe wieder!

I. Führe dir vor Augen, wovon du gefallen bist!

II. Denken, Wenden, Tun!

III. Überwinde! (Lebe in den ersten Werken!)

Liebe ist das, wenn ich erkenne, dass ich den anderen gar nicht wert bin!

Liebe ist das, wenn ich erkenne, dass ich die Gnade nicht wert bin!

Offenbarung 21,7:

Wer überwindet, wird dies erben, und ich werde ihm Gott sein, und er wird mir Sohn sein.

Amen